

# Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie dieses Vorschlagsformular in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie es als eMail Anhang ans DIMDI an folgende eMail Adresse: [Vorschlagsverfahren@dimdi.de](mailto:Vorschlagsverfahren@dimdi.de)

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für **2007** ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem \* markiert.

## 1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlags (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

## 2. Ansprechpartner (wenn nicht mit Einsender identisch)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

## 3. Fachgebiet \* (Mehrfachnennungen möglich)

Neuroradiologie
-----------------

## 4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher? \*

<input checked="" type="checkbox"/> Ja Name der Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie <input type="checkbox"/> Nein Status der Abstimmung: <input type="checkbox"/> Begonnen <input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossen
---

## 5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? \*

<input type="checkbox"/> Ja Name der Fachgesellschaft: <input checked="" type="checkbox"/> Nein
---

Im Geschäftsbereich des



Bundesministerium  
für Gesundheit  
und Soziale Sicherung

**6. Art der Änderung \***

<input type="checkbox"/> Redaktionell z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur <input type="checkbox"/> Inhaltlich z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung
--

**7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags \***

<p>Intrakranielle Stents bei Aneurysmen</p> <p>Die Behandlung von intrakraniellen Aneurysmen mit ablösbaren Platinspiralen durch die Neuroradiologie ist bereits eine akzeptierte und auch in den DRG festgehaltene Behandlungsmethode. Diese Therapie ist jedoch nicht bei allen Aneurysmen anwendbar. Bei den breitbasigen Aneurysmen muss - trotz im Allgemeinen ungünstigerem Behandlungserfolg bei der chirurgischen Lösung – das Aneurysma operiert werden. Die Platinspiralen können bei breitbasigen Aneurysmen nicht sicher genug platziert werden. Durch die Einführung neuer, selbstexpandierender intrakranieller Stents kann jedoch auch diesen Patienten eine Operation erspart bleiben.</p> <p>Der Stent wird am Aneurysmahals in das Trägergefäß platziert, um die später durch die Stentmaschen ins Aneurysma eingeführten Coils im Aneurysma halten zu können. Der Stent verhindert das Prolabieren der Coils in das Trägergefäß und sichert dadurch die Beibehaltung seiner Durchgängigkeit.</p>
---

**8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur**

(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)

--

**9. Begründung des Vorschlags** (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) \*

siehe 7.
Ist Ihr Vorschlag für das <b>Entgeltsystem</b> erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! <input checked="" type="checkbox"/> Ja Begründung: Intrakranielle Stents sind kostenintensiv (Stückpreis ca. 2500 Euro)
<input type="checkbox"/> Nein
Ist Ihr Vorschlag für die externe <b>Qualitätssicherung</b> erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! <input type="checkbox"/> Ja Begründung:
<input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Verbreitung des Verfahrens</b> (nur bei Vorschlägen für den OPS) <input type="checkbox"/> Standard <input checked="" type="checkbox"/> Etabliert <input type="checkbox"/> In der Evaluation <input type="checkbox"/> Experimentell <input type="checkbox"/> Unbekannt
<b>Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens</b> (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS) Einsatz in ca. 25 interventionell tätigen neuroradiologischen Abteilungen
<b>Geschätzte Kosten der Prozedur</b> (nur bei Vorschlägen für den OPS) Endovaskuläre Aneurysmabehandlung + Stent (siehe oben)

**10. Sonstiges** (z.B. Kommentare, Anregungen)

--